

P

WEGWEISEND: KOMONOMERFREIES RESTAURATIONSSYSTEM

KENNZIFFER 0841



Die Schweizer Komposit-Herstellerin Saremco Dental AG präsentiert das erste komplette Restaurationssystem ohne TEGDMA und HEMA. Das revolutionäre System mit insgesamt sechs Produkten ist durchgängig frei von kurzkettingen Monomeren und öffnet damit neue Wege in der restaurativen Zahnheilkunde.

Steigende Tendenz auf Methacrylat-Unverträglichkeit

Gegenwärtig weisen in Deutschland 2,5 % der Bevölkerung und 4 % der Zahnärzte Methacrylat-Unverträglichkeiten auf, Tendenz steigend. Seit bekannt geworden ist, dass Komposit-Füllungsmaterialien, Adhäsive und sogar Fissurenversiegler toxisch und allergologisch problematische Komonomere freisetzen können, liegt ein Schatten der Ungewissheit auf den bisher als unbedenklich geltenden Kunststoff-Füllungen. Die Menge der freigesetzten Substanzen ist zwar so gering, dass diese toxisch nicht relevant sein dürfte. Bezüglich ihrer allergieauslösenden Wirkung sieht die Sache aber anders aus. Allergiker reagieren auf allergieauslösende Stoffe

mengenunabhängig. Gerade die aus Kompositfüllungen frei werdenden Komonomere (TEGDMA, HEMA) sind stark sensibilisierend. Epidemiologisch kann der Zusammenhang bereits festgestellt werden: Personen, die häufiger Kontakt mit Komonomeren haben (Zahnärzte, zahnärztliches Personal, Personen mit Kunststofffüllungen) tragen ein erhöhtes Risiko, gegenüber Komonomeren allergisch zu reagieren oder zu werden.

Allergierisiko ausgeschlossen mit komonomerfreiem System

Das erste und einzige Komposit-Zahnrestaurationssystem, welches frei ist von Komonomeren, wurde von dem Schweizer Unternehmen Saremco Dental AG in Rebesten entwickelt. Es besteht aus einem Adhäsivsystem (cmf adhesive system®) und einem Komposit-Füllungsmaterial (els extra low shrinkage®). Neu ergänzt ein Fissurenversiegler (els seal) und ein Komposit-Zement (els duo cem) die komonomerfreie Produktlinie. Eine potenzielle Allergiefahr ist praktisch ausgeschlossen. Die Produkte von Saremco sind die einzigen Komposite, die für die Anwendung an Patienten empfohlen werden dürfen, bei denen eine Allergie gegen HEMA oder gegen TEGDMA festgestellt wurde. In Studien der Universität München konnte in keinem der Produkte des gesamten Systems Restmonomere nach dem Aushärten eluiert oder nachgewiesen werden, während bei den untersuchten Mitbewerberprodukten bis zu 40 Substanzen aus der gehärteten Ma-

trix eluiert (herausgewaschen) wurden. Das ist einmalig, verglichen mit allen mitgemessenen Produkten.

Ein System ohne Kompromisse

Die Produkte des komonomerfreien Systems erfüllen kompromisslos die Anforderungen, die üblicherweise an Restaurationmaterialien gestellt werden. Die von Saremco entwickelte komonomerfreie Technologie hat noch wesentliche weitere Vorteile: Die bei der Komposit-Füllungstherapie gefürchtete Polymerisationsschrumpfung und die

damit verbundenen Spannungen im Gefüge zwischen Zahn und Restauration konnten ganz entscheidend reduziert werden. Alle Produkte sind klinisch getestet und überzeugen in puncto Sicherheit, Verarbeitung, Dauerhaftigkeit der Füllungen und Ästhetik. Diese und zahlreiche weitere Parameter zur Wirksamkeit und zur Dauerhaftigkeit der Materialien wurden ohne Ausnahme in Universitätsstudien mit der Unterschrift der besten Referenzen belegt.

Bislang unerreicht tiefe Schrumpfspannung mit els extra low shrinkage®

Aufgebaut wird die Restauration mit dem bewährten Komposit els extra low shrinkage®, das ebenfalls keine kurzkettingen Monomere wie TEGDMA oder HEMA enthält. Der Verzicht auf niedermolekulare Monomere führt zu einem zusätzlichen bedeutenden Vorteil: els extra low shrinkage® weist bei der Polymerisation eine bisher unerreicht tiefe Schrumpfspannung auf.

Fortschritt im Dienst der Gesundheit

Saremco Dental geht seit 1991 konsequent den Weg, dem Zahnarzt sichere und maximal verträgliche Produkte zur Verfügung zu stellen. Das Schweizer Unternehmen forscht intensiv und in enger Zusammenarbeit mit internationalen Universitäten. So werden einzigartige und innovative Produkte von höchster Qualität geschaffen, die den Fortschritt im Dienst der Gesundheit ermöglichen. Mittlerweile sind die Produkte von Saremco Dental in über 40 Ländern auf der ganzen Welt im Einsatz.

**SAREMCO DENTAL AG
ADALBERT SCHMID, CEO**

Tel.: +41-71/775 80 90
Kontakt bei Fragen zum Fachartikel:
E-Mail: gschwend@saremco.ch
Generelle Informationen:
E-Mail: info@saremco.ch
Wissenschaftlicher Dienst:
E-Mail: science@saremco.ch

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

DENTALE INNOVATIONEN HENRY SCHEIN



Sie im Mittelpunkt unseres Handelns:

- unabhängige Beratung sowie Geräte-/Softwaredemonstration
- umfassende Betreuung in allen relevanten Entscheidungsphasen
- optimale Integration in Ihre Praxis
- Schulung für Sie und Ihr Praxisteam
- kompetenter After-Sales-Service von Spezialisten in Ihrer Nähe

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter www.henryschein-dental.de

Erfolg verbindet.

HENRY SCHEIN®
DENTAL



EIN QUANTENSPRUNG IN QUALITÄT UND LEISTUNG

KENNZIFFER 0861



Langlebigkeit, Anwenderfreundlichkeit und komfortable Handhabung sind gemäß einer repräsentativen Befragung unter Anwendern die entscheidenden und wichtigsten Merkmale eines Winkelstückprogramms. Mit der neuen Winkelstückserie Ti-Max Z folgt NSK den Vorgaben der Praktiker und setzt neue Standards in Bezug auf Qualität und Leistung.

NSK EUROPE GMBH

Elly-Beinhorn-Straße 8
65760 Eschborn
Tel.: 0 61 96/7 76 06-0
Fax: 0 61 96/7 76 06-29
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de

Die Einführung der Ti-Max Z Serie – der langlebigsten und leistungsstärksten Instrumentenreihe aller Zeiten – ist das Ergebnis eines Forschungs- und Entwicklungsauf-

trags, bei dem keine Kompromisse in Bezug auf Produktion und Kosten eingegangen wurden.

In der Praxis arbeitet die Ti-Max Z Serie von NSK mit einem bemerkenswert niedrigen Geräuschpegel und praktisch ohne Vibrationen. So wird die Aufmerksamkeit des Praktikers zu keiner Zeit abgelenkt und der Patientenkomfort weiter verbessert. Darüber hinaus verfügt die Ti-Max Z Serie über die kleinsten Kopf- und die schmalsten Halsdimensionen weltweit in dieser Klasse, wodurch auch die Sicht auf die Präparationsstelle bisher ungeahnte Dimensionen annimmt. Alle Titanwinkelstücke der Ti-Max Z Serie sind mit einem Mikrofilter ausgestattet, der verhindert, dass Partikel ins Spray-

system gelangen. Dadurch ist jederzeit eine optimale Kühlung gewährleistet.

NSK unterstreicht die herausragenden Eigenschaften in Bezug auf die Lebensdauer der Instrumente mit einer dreijährigen Garantie für die roten Winkelstücke Z95L und Z85L. Denn Tests von NSK machen deutlich, dass z.B. das 1:5 Winkelstück Z95L mehr als doppelt so langlebig wie jedes andere vergleichbare Winkelstück auf dem globalen Markt ist. Das Getriebe des Z95L wurde unter Verwendung von aufwendigster 3-D-Simulationssoftware entwickelt, um in Bezug auf Langlebigkeit und Minimierung des Geräuschpegels optimale Ergebnisse zu erzielen. Darüber hinaus wird auf den Getriebe-teilen eine spezielle DLC-Beschichtung („Diamond-Like Carbon“) angebracht, welche die Haltbarkeit drastisch erhöht.

Ti-Max Z setzt in jeder Hinsicht neue Standards – ein Instrument, das minimal ermüdet, optimale Balance und konkurrenzlose Langlebigkeit bietet. Und: seinen Gebrauch zu einem wahren Vergnügen macht.

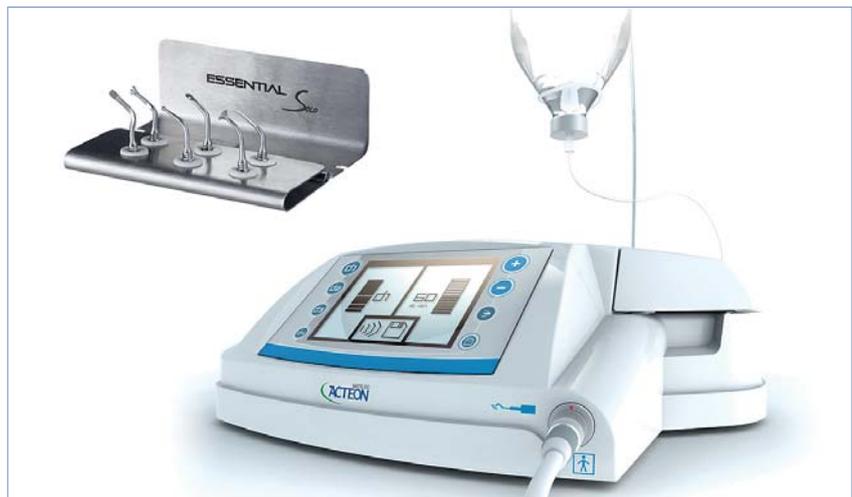


ESSENZIELL FÜR IHRE ORALCHIRURGIE!

KENNZIFFER 0862

Der neue leistungsstarke Ultraschallgenerator Piezotome Solo von Satelec (Acteon Group) ist der ideale Solopartner für alle Zahnärzte und Implantologen, die bei größtmöglicher Leistung und geringstmöglichem Risiko zuverlässig und mikrometergenau im Hartgewebe schneiden möchten. Ausgestattet mit der neuesten Ultraschall-Technologie, einem einfach zu bedienenden Touchscreen und einem „Essential Kit“ mit sechs Spitzen erhalten Einsteiger wie Fortgeschrittene ein piezoelektrisches Hightech-Gerät der 2. Generation, das speziell für präimplantologische chirurgische Anwendungen konzipiert wurde – zum besten Preis-Leistungs-Verhältnis!

Durch seine hohe Leistungskraft, das modulierte Piezo-Signal und die Spezialsoft-



ware ermöglicht Piezotome Solo eine präzise und kontrollierte Schnittführung ohne postoperative Komplikationen. So kann sich das Gewebe durch den Wechsel zwischen hoher und niedriger Signalintensität erholen und die Zellen können sich schnell wieder regenerieren. Für chirurgische Standardindikationen ist im Lieferumfang des neuen Ultra-

schallgenerators bereits ein spezielles Instrumentensortiment enthalten: Das „Essential Kit“ besteht aus einer sechsteiligen Auswahl der bewährtesten Satelec-Spitzen für die Piezochirurgie: BS-1S (Osteotomie), BS-4 (Osteoplastik) und LC-2 (Extraktion) sowie die Ansätze SL-1 bis SL-3 für den externen Sinuslift.

ACTEON GERMANY GMBH

Industriestraße 9
40822 Mettmann
Kundenservice: 0800/7 28 35 32
E-Mail: info@de.acteongroup.com
www.de.acteongroup.com

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**SELBSTÄTZENDES ADHÄSIV OPTIBOND™ XTR****KENNZIFFER 0871**

OptiBond XTR ist ein neues selbstätzendes Zwei-Komponenten-Adhäsiv, das sich für den universellen Einsatz bei allen direkten und indirekten Restaurationen bzw. für alle Kompositzemente und dentalen Substrate eignet. Dieses selbstätzende, lichterhärtende Universal-Adhäsiv ist das einzige Adhäsivsystem, das die Leistungsfähigkeit und Langlebigkeit eines Total-Etch-Adhäsivs und die Einfachheit der Self-Etch-Technik in sich vereint. Die universelle Kompatibilität ermöglicht die Anwendung für jegliche Art von Restauration, direkt oder indirekt.

In unabhängigen Studien wurde die gleichbleibend hohe Verbundfestigkeit auf Dentin und Schmelz nachgewiesen, die mit den Standards sowohl für Total-



Etch- als auch für Self-Etch-Adhäsive vergleichbar ist.

Die einzigartige Chemie des OptiBond XTR Self-Etch-Primers und Adhäsivs in diesem Zwei-Flaschen-System sorgt für unerreichte Verbundfestigkeit auf unpräpariertem Schmelz und Dentin. Die Kombination der GPDM Monomere von Kerr und des proprietären ternären Lösungsmittelsystems im Primer fördert die

Schmelzätzung, maximiert die Penetration des Bondings und bildet somit die Basis für exzellente Haftfestigkeit. Das Adhäsiv ermöglicht eine effiziente Polymerisation, eine perfekt ausbalancierte Chemie und erhöht die Hydrophobie. Diese Eigenschaften führen zur Erhöhung der mechanischen Festigkeit und der Kompatibilität mit allen Kompositen, Kompositzementen oder Stumpfaufbaumaterialien. Primer und Adhäsiv bilden zusammen einen starken, dauerhaften Verbund, der die Randsichtigkeit bei hervorragender Versiegelung des Dentins verbessert. Auf diese Weise wird die postoperative Überempfindlichkeit vermindert und der Komfort für den Patienten gewährleistet.

OptiBond XTR ist in zwei unterschiedlichen Darreichungen erhältlich: In den herkömmlichen Flaschen und in der anwenderfreundlichen, praktischen Uni-dose™.

KERR GMBH

Murgstr. 1/14
76437 Rastatt
Tel.: 0 72 22/96 89 70
www.kerrdental.de

**DIE DIGITALE ZUKUNFT DER PRAXIS****KENNZIFFER 0872**

„Das Internet war erst der Anfang“ – lautet der vielversprechende Titel des 2. Forums Netzwerk Praxiserfolg, das am 10./11. Februar 2012 in Düsseldorf stattfinden wird. Konkret wird es bei der Veranstaltung um „PAR und Prophylaxe im digitalen Praxiskonzept“ gehen – im Sinne der praktischen Anwendung, der wirtschaftlichen Bedeutung sowie der juristischen Sicherheit wird dieses Thema in allen Winkeln ausgeleuchtet. „Wir freuen uns besonders, mit dem IT-Experten Tim Cole und dem Erfolgsautor Frank Schätzing zwei exzellente Fach-

leute für diese Veranstaltung gewonnen zu haben“, erklärt Willi Wöll vom Netzwerk Praxiserfolg.

Während Frank Schätzing spätestens seit seinem futuristischen Erfolgsroman „Der Schwarm“ und seinen Fernsehmoderationen große Popularität erlangt hat, besitzt der Deutschamerikaner Tim Cole eher in Fachkreisen einen guten Namen. Er zählt zu den ersten IT-Fachjournalisten in Deutschland und war u.a. Anfang der 90er-Jahre Gründer und Chefredakteur des ersten deutschsprachigen Branchendienstes Internet Report (IWT-Verlag) und schrieb für zahlreiche Wirtschafts- und PC-Magazine. Cole lebt und arbeitet heute in München als Wirtschafts- und Internet-Publizist, Moderator und Trainer. Seine Themen-schwerpunkte sind Online-Wirtschaft, Kundenmanagement und Technologieein-

satz in Unternehmen. Als Kolumnist des Mittelstandsmagazins Pro Firma kommentiert er regelmäßig aktuelle Entwicklungen in der Online-Szene sowie in der modernen Unternehmenspraxis. Cole wird in seinem Eröffnungsvortrag, der den Titel der Veranstaltung trägt, konkrete Tipps dazu geben, welche Vorgaben in der neuen IT-Welt besonders zu beachten sind und dabei konkrete Praxiskonzepte für den Mittelstand vermitteln.

Enden wird die Veranstaltung am Samstag mit einem „Blick in die Zukunft“, den Autor und Moderator Frank Schätzing gemeinsam mit dem Auditorium tun wird. Zwischen diesen beiden Vorträgen liegt eine geballte Menge an Informationen von erstklassigen Referenten, die konkret für die eigene Praxis umsetzbar sein sollen. Moderiert wird die Veranstaltung von Dr. Marion Marschall.

NWD.C DENTAL CONSULT GMBH

Postfach 57 09
48031 Münster
Tel.: 02 51/76 07-0
E-Mail: consult@nwdent.de
www.netzwerk-praxiserfolg.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.